



Klaus Stallmann MdL

Vorsitzender
des Ausschusses für Innere Verwaltung

LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN

Landtag Nordrhein-Westfalen Postfach 10 11 43 40002 Düsseldorf

Telefonzentrale: (02 11) 88 4 - 0
Durchwahl: 27 23/29 08/24 88

An die
ordentlichen und
stellvertretenden Mitglieder
des Ausschusses für Innere Verwaltung

Düsseldorf, 04. 10. 99

des Haushalts- und Finanzausschusses und

des Sportausschusses

im Hause



Gesetz zur Änderung des Sportwettengesetzes

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 12/4076

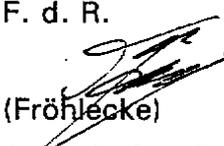
Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zu dem von uns vorgesehenen Sachverständigengespräch am Donnerstag, dem 21. Oktober 1999 vormittags 10.30 Uhr übersende ich Ihnen eine Kopie des Einladungsschreibens vom 29. September 1999, welches der Präsident des Landtags den Sachverständigen übersandt hat.

Im übrigen verweise ich auf die Ihnen bereits zugeleitete Einladung zu dieser gemeinsamen Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Klaus Stallmann

F. d. R.


(Fröhlecke)
Ausschußassistent



DER PRÄSIDENT
DES LANDTAGS
NORDRHEIN-WESTFALEN

Präsident des Landtags NRW Postfach 10 11 43 40002 Düsseldorf

Telefonzentrale: (02 11) 88 4 - 0
Durchwahl: 2488

1. Herr
Dr. Winfried Wortmann
Westdeutsche Lotterie GmbH & Co
Weseler Str. 108 - 112

Auskunft erteilt: Herr Fröhlecke
Geschäftszeichen: II.1

Düsseldorf, 29.9.99

48151 Münster

2. Herrn Präsidenten
der staatlichen Lotterieverwaltung Bayern
Erwin Horak
Karolinenplatz 4

80333 München

3. Deutscher Buchmacherverband Essen e.V.
Moorenstr. 23

45131 Essen

4. Herrn Richard Winkels
Präsident des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen
Friedrich-Alfred-Str. 25

47055 Duisburg

5. Bayerischer Landessportbund
Herrn Dr. Wortmann
Sofienstr. 20

95444 Bayreuth

6. Arbeitsgemeinschaft Neue Bundeslotterie
für Umwelt und Entwicklung
Herrn Udo Weiss
Kressenbacher Str. 22

36381 Schlüchtern

7. An den
Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft
der Spitzenverbände der Freien Wohl-
fahrtspflege des Landes NRW
Herrn Wolfgang Stadler
Detmolder Str. 28

33605 Bielefeld
8. Deutsches Komitee für UNICEF
Herrn Dr. Garlichs
Höningerweg 104

50969 Köln
9. fags - Fachverband Glücksspielsucht e.V.
Auf der Freiheit 25

32052 Herford
10. Geschäftsstelle Arbeitskreis
gegen Spielsucht e. V.
Wasserstr. 25

59423 Unna
11. Herrn Rechtsanwalt
Lehr
Kanzlei Redeker, Schön, Dahs & Sellner
Büro Bonn
Mozartstr. 4 - 10

53115 Bonn
12. Herrn
Dr. Christoph Berglar
Geschäftsführender Vorstand
des Direktoriums für Vollblutzucht und Rennen e.V.
Rennbahnstr. 154

50737 Köln

13. Herrn Präsidenten
Dr. Anton Seibold
HVT NRW-Hauptverband für Traber,
Zucht und Rennen
Postfach 23 60

51554 Kaarst
14. Herrn
Dr. Hubert Reuter
Zentralverband für Traberzucht und Rennen
Lerchenstr. 34

40547 Düsseldorf
15. Hauptverband für Traberzucht
und -Rennen e.V.
Postfach 23 60

41554 Kaarst
16. BGG Betriebsgesellschaft
Galopp-Rennverein mbH
Herrn Detlef W. A. Meimann
c/o Düsseldorfer Reiter- und Rennverein
Wagnerstraße 26

40212 Düsseldorf
17. An den
Sekretär der Stiftung Kunst und Kultur
des Landes Nordrhein-Westfalen
Fritz-Theo Mennicken
Roßstraße 133

40476 Düsseldorf
18. Herrn
Dr. Gerhard Meyer
Universität Bremen
Postfach 33 04 40

28334 Bremen

19. Herrn Professor
Dr. Ivac Hand
Universität Hamburg
Martinistraße 52

20246 Hamburg-Eppendorf

20. NABU NRW
Herrn Volkhard Wille
Hoher Weg 8 a

47533 Kleve

Gesetz zur Änderung des Sportwettengesetzes

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 12/4076

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Ausschuß für Innere Verwaltung des Landtags Nordrhein-Westfalen hat beschlossen, zu dem oben näher bezeichneten Gesetzentwurf in einer nicht öffentlichen Sitzung ein Sachverständigengespräch durchzuführen.

Diese nicht öffentliche Sitzung findet statt

**am Donnerstag, dem 21. Oktober 1999
vormittags 10.30 Uhr, Raum E 1 - D 05 des Landtagsgebäudes
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf.**

Ich darf Sie daher herzlich einladen an dieser Sitzung des Ausschusses für Innere Verwaltung des Landtags Nordrhein-Westfalen teilzunehmen und sich zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung zu äußern. Ein Exemplar der Drucksache 12/4076 füge ich zur Kenntnisnahme und Vorbereitung bei.

Der Ausschuß würde es begrüßen, wenn Sie zu dem Gesetzentwurf und nachstehenden Fragen eine schriftliche Stellungnahme einreichen würden.

1. Frage:

Ist eine Änderung des Sportwettengesetzes mit dem Ziel, auch in NRW Wetten mit festen Quoten zu veranstalten, geboten?

Wenn ja, aus welchen Gründen

2. Frage:

Welche möglichen finanziellen Folgen könnten mit der Veranstaltung von Sportwetten mit festen Quoten auf bestehende Destinationen verbunden sein?

3. Frage:

Gibt es durchgreifende Bedenken gegen die Einführung von Sportwetten mit festen Gewinnquoten unter dem Aspekt einer Förderung der Spielsucht?

4. Frage:

Welche anderen Bundesländer und welche Staaten im benachbarten Ausland haben ebenfalls Wetten mit festen Quoten (Oddset-Wetten) eingeführt?

5. Frage:

Wie würde es sich finanziell in Nordrhein-Westfalen für das Land und die Destinatäre auswirken, wenn entsprechende Oddset-Wetten bei einer möglichen Konkurrenzsituation zu anderen Ländern/Staaten (Internet) nicht eingeführt würden?

6. Frage:

Wie beurteilen Sie die Problematik der Spielsucht bei der Einführung neuer Sportwetten in NRW?

7. Frage:

Wie beurteilen Sie die Entwicklungen im europäischen und bundesdeutschen Glücksspielrecht im Hinblick auf die Genehmigungspraxis und die Anbieterstruktur?

8. Frage:

Welche Erfahrungen im Hinblick auf Umsatzentwicklung, Substitutionseffekte etc. gibt es bei Sportwetten in anderen Bundesländern, insbesondere in Bayern?

9. Frage:

Wie stellt sich die Entwicklung des Aufkommens und die Destination aus Glücksspielzweckerträgen für die Bereiche "Umwelt" und "Entwicklung" im Vergleich zu den Bereichen "Sport", "Kultur" und "Wohlfahrt" in NRW dar?

Ihr mündlicher Vortrag sollte sich auf ein kurzgefaßtes Statement von höchstens 5-minütiger Dauer beschränken, um ausreichend Zeit für das eigentliche Gespräch zur Verfügung zu haben. Die Sitzung müßte wegen einer Anschlußveranstaltung spätestens um 13.15 Uhr beendet sein.

Ich wäre dankbar, wenn Sie mir anhand der beigegeführten Teilnahmeerklärung mitteilen würden, ob Sie diese Einladung annehmen bzw. wer an der Sitzung teilnehmen wird.

Für die Beantwortung evtl. Fragen steht Ihnen der Assistent des Ausschusses unter obiger Telefonnummer gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Ulrich Schmidt

Anlagen

Teilnahmeerklärung

Drucksache 12/4076